Stand: 16.12.2025 07:41:16

Vorgangsmappe für die Drucksache 19/3298

"Katzenschutz entbürokratisieren - Kreisverwaltungsbehörden entlasten, Katzen schützen"

## Vorgangsverlauf:

- 1. Initiativdrucksache 19/3298 vom 19.09.2024
- 2. Beschlussempfehlung mit Bericht 19/3776 des UV vom 10.10.2024
- 3. Beschluss des Plenums 19/3842 vom 05.11.2024
- 4. Plenarprotokoll Nr. 32 vom 05.11.2024



## Bayerischer Landtag

19. Wahlperiode

19.09.2024

**Drucksache** 19/3298

## **Antrag**

der Abgeordneten Anna Rasehorn, Ruth Müller, Florian von Brunn, Holger Grießhammer, Sabine Gross, Markus Rinderspacher, Dr. Simone Strohmayr, Nicole Bäumler, Doris Rauscher, Ruth Waldmann, Katja Weitzel, Horst Arnold, Martina Fehlner, Christiane Feichtmeier, Volkmar Halbleib, Harry Scheuenstuhl, Arif Taşdelen SPD

Katzenschutz entbürokratisieren – Kreisverwaltungsbehörden entlasten, Katzen schützen

Der Landtag wolle beschließen:

Die Staatsregierung wird aufgefordert, eine landesweite Kastrations-, Kennzeichnungsund Registrierungspflicht für Halterkatzen im Rahmen einer Katzenschutzverordnung einzuführen. Die Kastrationspflicht soll für Halterkatzen über fünf Monate mit unkontrolliertem Freigang gelten.

Darüber hinaus sollen Ausnahmetatbestände für begründete Fälle einer zukünftig gewünschten Fortpflanzung betreffender Tiere im Rahmen einer eingetragenen Zucht vorgesehen werden. Die Tiere von eingetragenen Züchtern sind somit von der Kastrationspflicht ausgenommen.

Die Verabschiedung der Verordnung ist durch eine Informationskampagne unter Einbeziehung der Tierärzte zu begleiten und mit praktikablen Übergangsfristen zu versehen.

In Bezug auf Freigängerkatzen muss zudem weiterhin für die Belange des Jungvogelschutzes in der Brut- und Setzzeit von April bis Juli sensibilisiert werden und für eine erhöhte Aufmerksamkeit der Katzenhaltenden geworben werden.

Darüber hinaus wird die Staatsregierung aufgefordert zu prüfen, wie die bisherigen Mittel zur Kastration verwilderter Hauskatzen verstetigt und vor dem Hintergrund der gestiegenen Gebührensätze gegebenenfalls erhöht werden könnten. Zudem ist für finanzschwache Tierhaltende ein Härtefallfonds aus Landesmitteln einzurichten, der für bereits gehaltene Katzen die Kosten der Kennzeichnung und Kastration übernimmt.

### Begründung:

Der Erlass von Katzenschutzverordnungen nach § 13b Tierschutzgesetz (TierSchG) ist in Bayern an die Kreisverwaltungsbehörden übertragen. Begründet wird dies damit, dass so am besten auf vor Ort auftretende Probleme im Sinne von zu vielen verwilderten Katzen, die an Parasiten, Unterernährung sowie Krankheiten leiden, reagiert werden kann. An der Realität läuft dies indes klar vorbei. Gerade einmal sieben Kommunen in Bayern haben eine Katzenschutzverordnung mit Kastrationspflicht erlassen. Demgegenüber stehen rund 300 000 streunende Katzen in Bayern. Hinzu kommt, dass die schon immer sehr fruchtbaren Tiere mittlerweile ganzjährig Nachwuchs bekommen, was die Zahl an verwilderten Katzen weiter steigen lässt. Viele dieser Tiere sind krank und haben beispielsweise den sogenannten Katzenschnupfen, der zur Erblindung der Tiere führen kann. Zudem steigt die Ansteckungsgefahr und damit die unkontrollierte Ausbreitung von Krankheiten, deren Erreger schlimmstenfalls auch auf andere Tiere

oder Menschen überspringen können. Gerade aufgrund der neuesten wissenschaftlichen Erkenntnisse über die Ausbreitung der Vogelgrippe auf andere Tierarten sollten hier Präventionsmaßnahmen ergriffen werden, die erlauben, Ausbreitungswege nachzuverfolgen bzw. einzudämmen.

Der Tierschutzbund fordert schon seit Langem, dass hier gehandelt werden muss, da die gegenwärtige Situation zu großem Leid für Katzen führt. Auch die Tierheime in Bayern sind durch die enorme Anzahl an Katzen überfordert und müssen regelmäßig Tiere ablehnen, da die räumlichen und personellen Kapazitäten für eine Aufnahme dieser nicht vorhanden sind. Darüber hinaus belastet die Katzenflut die Tierheime auch finanziell sehr stark. All das zeigt, dass der aktuelle Weg weder aus Sicht des Tierschutzes noch aus Sicht der bereits überlasteten Tierheime sinnvoll ist. Daher braucht es einen neuen Ansatz, um das Leid von Katzen zu beenden und die Tierheime und Kreisverwaltungsbehörden zu entlasten.

# Bayerischer Landtag

19. Wahlperiode

10.10.2024 Drucksache 19/3776

## Beschlussempfehlung und Bericht

des Ausschusses für Umwelt und Verbraucherschutz

Antrag der Abgeordneten Anna Rasehorn, Ruth Müller, Florian von Brunn u.a. SPD

Drs. 19/3298

Katzenschutz entbürokratisieren - Kreisverwaltungsbehörden entlasten, Katzen schützen

#### I. Beschlussempfehlung:

Ablehnung

Berichterstatterin: Anna Rasehorn
Mitberichterstatter: Benno Zierer

### II. Bericht:

- Der Antrag wurde dem Ausschuss für Umwelt und Verbraucherschutz federführend zugewiesen. Weitere Ausschüsse haben sich mit dem Antrag nicht befasst.
- Der federführende Ausschuss hat den Antrag in seiner 12. Sitzung am 10. Oktober 2024 beraten und mit folgendem Stimmergebnis:

CSU: Ablehnung

FREIE WÄHLER: Ablehnung

AfD: Ablehnung B90/GRÜ: Zustimmung SPD: Zustimmung

Ablehnung empfohlen.

#### Alexander Flierl

Vorsitzender



# Bayerischer Landtag

19. Wahlperiode

05.11.2024 Drucksache 19/3842

## **Beschluss**

des Bayerischen Landtags

Der Landtag hat in seiner heutigen öffentlichen Sitzung beraten und beschlossen:

Antrag der Abgeordneten Anna Rasehorn, Ruth Müller, Florian von Brunn, Holger Grießhammer, Sabine Gross, Markus Rinderspacher, Dr. Simone Strohmayr, Nicole Bäumler, Doris Rauscher, Ruth Waldmann, Katja Weitzel, Horst Arnold, Martina Fehlner, Christiane Feichtmeier, Volkmar Halbleib, Harry Scheuenstuhl, Arif Taşdelen SPD

Drs. 19/3298, 19/3776

Katzenschutz entbürokratisieren – Kreisverwaltungsbehörden entlasten, Katzen schützen

Ablehnung

Die Präsidentin

I.V.

### **Tobias Reiß**

I. Vizepräsident

Redner zu nachfolgendem Tagesordnungspunkt

Zweiter Vizepräsident Alexander Hold

## Zweiter Vizepräsident Alexander Hold: Ich rufe Tagesordnungspunkt 2 auf:

## **Abstimmung**

über Anträge, die gem. § 59 Abs. 7 der Geschäftsordnung nicht einzeln beraten werden (s. Anlage)

Hinsichtlich der jeweiligen Abstimmungsgrundlagen mit den einzelnen Voten der Fraktionen verweise ich auf die Liste.

(Siehe Anlage)

Wer mit der Übernahme seines Abstimmungsverhaltens bzw. des jeweiligen Abstimmungsverhaltens seiner Fraktion entsprechend der Liste einverstanden ist, den bitte ich um das Handzeichen. – Das sind augenscheinlich alle Fraktionen. Gibt es Gegenstimmen oder Stimmenthaltungen? – Keine. Damit übernimmt der Landtag diese Voten.

## Beschlussempfehlungen der Ausschüsse, die der Abstimmung über die nicht einzeln zu beratenden Anträge zugrunde gelegt wurden (Tagesordnungspunkt 2)

Es bedeuten:

(E) einstimmige Zustimmungsempfehlung des Ausschusses
 (G) Zustimmungsempfehlung des Ausschusses mit Gegenstimmen
 (ENTH) Zustimmungsempfehlung des Ausschusses mit Enthaltungen oder

 Enthaltung einer Fraktion im Ausschuss

 (A) Ablehnungsempfehlung des Ausschusses oder Ablehnung einer Fraktion im Ausschuss
 (Z) Zustimmung einer Fraktion im Ausschuss

 Dringlichkeitsantrag der Abgeordneten Katrin Ebner-Steiner, Christoph Maier, Martin Böhm u.a. und Fraktion (AfD) Konzerthaus-Projekt gänzlich verwerfen! Drs. 19/2659, 19/3702 (A)

Votum des federführenden Ausschusses für Staatshaushalt und Finanzfragen

CSU	FREIE WÄHLER	AfD	GRÜ	SPD
A	A	Z	A	A

 Antrag der Abgeordneten Jürgen Baumgärtner, Kerstin Schreyer, Josef Zellmeier u.a. CSU, Florian Streibl, Felix Locke, Tobias Beck u.a. und Fraktion (FREIE WÄHLER) Ausnahmegenehmigung für Hotel- und Gaststättenbetriebe bei LKW-Maut

Votum des federführenden Ausschusses für Wohnen, Bau und Verkehr

Drs. 19/2666, 19/3706 (G)

CSU	FREIE WÄHLER	AfD	GRÜ	SPD
	Z	Z	ENTH	A

 Antrag der Abgeordneten Kerstin Schreyer, Martin Wagle, Dr. Stefan Ebner u.a. CSU, Florian Streibl, Felix Locke, Werner Schießl u.a. und Fraktion (FREIE WÄHLER) Beste Standortbedingungen für Gründerinnen und Gründer in Bayern sicherstellen Drs. 19/2750, 19/3761 (E)

Votum des federführenden Ausschusses für Wirtschaft, Landesentwicklung, Energie, Medien und Digitalisierung

CSU	FREIE WÄHLER	AfD	GRÜ	SPD
Z	Z	Z	Z	

 Antrag der Abgeordneten Katharina Schulze, Johannes Becher, Andreas Krahl u.a. und Fraktion (BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN) Hitzeschutz ist Gesundheitsschutz – mit kühlem Kopf Bayern für kommende Hitzewellen wappnen Drs. 19/2824, 19/3700 (A)

Votum des federführenden Ausschusses für Gesundheit, Pflege und Prävention

5.

CSU	FREIE WÄHLER	AfD	GRÜ	SPD
A	A	A	Z	ENTH

Antrag der Abgeordneten Steffen Vogel, Kerstin Schreyer, Martin Wagle u.a. CSU, Florian Streibl, Felix Locke, Werner Schießl u.a. und Fraktion (FREIE WÄHLER) Meisterbonus für alle in Deutschland anerkannten Meistertitel auszahlen Drs. 19/2838, 19/3763 (E)

CSU	FREIE WÄHLER	AfD	GRÜ	SPD
		Z		Z

 Antrag der Abgeordneten Petra Högl, Tanja Schorer-Dremel, Leo Dietz u.a. CSU, Florian Streibl, Felix Locke, Ulrike Müller u.a. und Fraktion (FREIE WÄHLER) Harmonisierung von iBALIS und weiterer staatlicher EDV-Anwendungen Drs. 19/2839, 19/3693 (E)

Votum des federführenden Ausschusses für Ernährung, Landwirtschaft, Forsten und Tourismus

CSU	FREIE WÄHLER	AfD	GRÜ	SPD
	Z	Z		Z

 Antrag der Abgeordneten Katharina Schulze, Johannes Becher, Martin Stümpfig u.a. und Fraktion (BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN) Windräder sind keine Gebäude – Abstandsflächen für Windenergieanlagen aufheben Drs. 19/2857, 19/3758 (A)

Votum des federführenden Ausschusses für Wirtschaft, Landesentwicklung, Energie, Medien und Digitalisierung

CSU	FREIE Wähler	AfD	GRÜ	SPD
A	A	A	Z	Z

 Dringlichkeitsantrag der Abgeordneten Katharina Schulze, Johannes Becher, Claudia Köhler u.a. und Fraktion (BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN) Genossenschaftliches Wohnen unterstützen: Erhalt der MARO-Wohnbaugenossenschaft Drs. 19/2867, 19/3703 (ENTH)

Votum des federführenden Ausschusses für Staatshaushalt und Finanzfragen

CSU	FREIE WÄHLER	AfD	GRÜ	SPD
		ENTH	Z	Z

 Dringlichkeitsantrag der Abgeordneten Holger Grießhammer, Markus Rinderspacher, Ruth Müller u.a. und Fraktion (SPD) Solidarität mit Kenia: Hilfe für Bayerns Partnerregion in der Krise Drs. 19/2868, 19/3688 (G)

Votum des federführenden Ausschusses für Bundes- und Europaangelegenheiten sowie regionale Beziehungen

CSU	FREIE WÄHLER	AfD	GRÜ	SPD
Z	Z	A	Z	Z

 Dringlichkeitsantrag der Abgeordneten Katrin Ebner-Steiner, Christoph Maier, Martin Böhm u.a. und Fraktion (AfD) Heimische Ziegelindustrie schützen! Kein Eingriff des Staates in den Wettbewerb der Wandbaustoffe Drs. 19/2869, 19/3707 (A)

Votum des federführenden Ausschusses für Wohnen, Bau und Verkehr

CSU	FREIE WÄHLER	AfD	GRÜ	SPD
A	A	Z	A	A

 Antrag der Abgeordneten Katharina Schulze, Johannes Becher, Mia Goller u.a. und Fraktion (BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN) Einfach mehr Bio in den staatlichen Kantinen Drs. 19/2910, 19/3694 (A)

Votum des federführenden Ausschusses für Ernährung, Landwirtschaft, Forsten und Tourismus

CSU	FREIE WÄHLER	AfD	GRÜ	SPD
A	A	A	Z	Z

 Antrag der Abgeordneten Katharina Schulze, Johannes Becher, Claudia Köhler u.a. und Fraktion (BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN) Ausverkauf des staatlichen Tafelsilbers beenden! – Staatliche Liegenschaftspolitik am Gemeinwohl ausrichten Drs. 19/2912, 19/3704 (A)

Votum des federführenden Ausschusses für Staatshaushalt und Finanzfragen

CSU	FREIE WÄHLER	AfD	GRÜ	SPD
A	A	A		Z

zur 32. Vollsitzung am 5. November 2024

 Antrag der Abgeordneten Katharina Schulze, Johannes Becher, Paul Knoblach u.a. und Fraktion (BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN) Katzenschutzverordnungen pushen – Katzenleid eindämmen und Rechtssicherheit für Tierheime schaffen Drs. 19/2930, 19/3772 (A)

Votum des federführenden Ausschusses für Umwelt und Verbraucherschutz

CSU	FREIE WÄHLER	AfD	GRÜ	SPD
A	A	ENTH	Z	Z

 Antrag der Abgeordneten Volkmar Halbleib, Harry Scheuenstuhl, Christiane Feichtmeier u.a. und Fraktion (SPD) Solide Haushaltspolitik für Bayern Drs. 19/2932, 19/3705 (A)

Votum des federführenden Ausschusses für Staatshaushalt und Finanzfragen

CSU	FREIE WÄHLER	AfD	GRÜ	SPD
A	A	A	ENTH	Z

 Antrag der Abgeordneten Katharina Schulze, Johannes Becher, Paul Knoblach u.a. und Fraktion (BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN) Landestierschutzbeauftragte bzw. Landestierschutzbeauftragter – Warum nicht in Bayern? Drs. 19/2933, 19/3773 (A)

Votum des federführenden Ausschusses für Umwelt und Verbraucherschutz

CSU	FREIE WÄHLER	AfD	GRÜ	SPD
A	A	A	Z	Z

 Dringlichkeitsantrag der Abgeordneten Florian Streibl, Felix Locke, Martin Behringer u.a. und Fraktion (FREIE WÄHLER), Klaus Holetschek, Michael Hofmann, Prof. Dr. Winfried Bausback u.a. und Fraktion (CSU) Der MARO Genossenschaft eine Zukunftsperspektive bieten! Drs. 19/2934, 19/3708 (E)

Votum des federführenden Ausschusses für Staatshaushalt und Finanzfragen

CSU	FREIE WÄHLER	AfD	GRÜ	SPD
Z	Z	Z	Z	Z

 Antrag der Abgeordneten Katharina Schulze, Johannes Becher, Julia Post u.a. und Fraktion (BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN)
 Deutschlandticket als rabattiertes Jobticket für alle Beschäftigten des Freistaates Bayern
 Drs. 19/2937, 19/3709 (A)

Votum des federführenden Ausschusses für Staatshaushalt und Finanzfragen

CSU	FREIE WÄHLER	AfD	GRÜ	SPD
A	A	A	Z	Z

 Antrag der Abgeordneten Holger Dremel, Thomas Huber, Prof. Dr. Winfried Bausback u.a. CSU, Florian Streibl, Felix Locke, Anton Rittel u.a. und Fraktion (FREIE WÄHLER) Steuerbefreiung bzw. Steuerentlastung für Fahrzeuge der "Tafel e.V." Drs. 19/2986, 19/3710 (E)

Votum des federführenden Ausschusses für Staatshaushalt und Finanzfragen

CSU	FREIE WÄHLER	AfD	GRÜ	SPD
Z		Z	Z	Z

zur 32. Vollsitzung am 5. November 2024

 Antrag der Abgeordneten Bernhard Seidenath, Tanja Schorer-Dremel, Barbara Becker u.a. CSU, Florian Streibl, Felix Locke, Susann Enders u.a. und Fraktion (FREIE WÄHLER) Transitionstherapien nur in Ausnahmefällen Drs. 19/2987, 19/3701 (G)

Votum des federführenden Ausschusses für Gesundheit, Pflege und Prävention

CSU	FREIE WÄHLER	AfD	GRÜ	SPD
Z	Z	Z	A	A

 Antrag der Abgeordneten Sabine Gross, Volkmar Halbleib, Harry Scheuenstuhl u.a. SPD
 Bericht über die Vergabe staatlicher Grundstücke in Erbpacht-Modellen für den staatlichen Wohnungsbau Drs. 19/2996, 19/3712 (ENTH)

Votum des federführenden Ausschusses für Staatshaushalt und Finanzfragen

CSU	FREIE WÄHLER	AfD	GRÜ	SPD
Z		ENTH	Z	Z

 Antrag der Abgeordneten Ruth Müller, Florian von Brunn, Holger Grießhammer u.a. SPD Lebensmittelverschwendung eindämmen – Bestehende Maßnahmen prüfen und ausbauen Drs. 19/3180, 19/3695 (E)

Votum des federführenden Ausschusses für Ernährung, Landwirtschaft, Forsten und Tourismus

CSU	FREIE WÄHLER	AfD	GRÜ	SPD
	Z	Z		Z

 Antrag der Abgeordneten Ruth Müller, Florian von Brunn, Holger Grießhammer u.a. SPD Schlachtplan für Landwirte in ASP-Sperrzonen entwickeln Drs. 19/3182, 19/3774 (A)

Votum des federführenden Ausschusses für Umwelt und Verbraucherschutz

CSU	FREIE WÄHLER	AfD	GRÜ	SPD
A	A	A	Z	Z

23. Antrag der Abgeordneten Florian Köhler, Oskar Lipp, Johannes Meier und Fraktion (AfD) Ja zur bayerischen Automobilindustrie! Ja zum deutschen Verbrennungsmotor! Drs. 19/3266, 19/3764 (A)

### Über den Antrag wird gesondert beraten.

 Antrag der Abgeordneten Anna Rasehorn, Ruth Müller, Florian von Brunn u.a. SPD Katzenschutz entbürokratisieren – Kreisverwaltungsbehörden entlasten, Katzen schützen Drs. 19/3298, 19/3776 (A)

Votum des federführenden Ausschusses für Umwelt und Verbraucherschutz

CSU	FREIE WÄHLER	AfD	GRÜ	SPD
A	A	A	Z	Z

 Antrag der Abgeordneten Florian Köhler, Oskar Lipp, Johannes Meier und Fraktion (AfD)
 Bayerische E-Verwaltung mit digitalen Datenregistern, KI und Blockchain voranbringen
 Drs. 19/3317, 19/3767 (A)

CSU	FREIE WÄHLER	AfD	GRÜ	SPD
A	A	Z	A	A

 Antrag der Abgeordneten Rene Dierkes, Christoph Maier, Martin Böhm u.a. und Fraktion (AfD)
 Grenzschutz I: Zurückweisungen an den EU-Grenzen rechtssicher umsetzen Drs. 19/3333, 19/3698 (A)

Votum des federführenden Ausschusses für Kommunale Fragen, Innere Sicherheit und Sport

CSU	FREIE WÄHLER	AfD	GRÜ	SPD
A	A	Z	A	A

 Antrag der Abgeordneten Rene Dierkes, Christoph Maier, Martin Böhm u.a. und Fraktion (AfD) Grenzschutz II: Stationäre Grenzschutzmaßnahmen um mindestens ein Jahr verlängern Drs. 19/3334, 19/3699 (A)

Votum des federführenden Ausschusses für Kommunale Fragen, Innere Sicherheit und Sport

CSU	FREIE WÄHLER	AfD	GRÜ	SPD
A	A	Z	A	A

28. Dringlichkeitsantrag der Abgeordneten Katharina Schulze, Johannes Becher, Martin Stümpfig u.a. und Fraktion (BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN) Erdgasförderung nicht länger subventionieren: Befreiung von der Förderabgabe bei Erdgas beenden Drs. 19/3346, 19/3757 (A)

#### Über den Antrag wird gesondert beraten.

 Antrag der Abgeordneten Katharina Schulze, Johannes Becher, Barbara Fuchs u.a. und Fraktion (BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN) Bericht zum Zukunftsforum Automobil und Automobilfonds Drs. 19/3347, 19/3765 (E)

CSU	FREIE WÄHLER	AfD	GRÜ	SPD
Z	Z	Z	Z	Z

 Antrag der Abgeordneten Katharina Schulze, Johannes Becher, Stephanie Schuhknecht u.a. und Fraktion (BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN) Für mehr bayerische Wachstumsunternehmen: Start-ups und Scale-ups in Bayern stärken Drs. 19/3348, 19/3762 (A)

Votum des federführenden Ausschusses für Wirtschaft, Landesentwicklung, Energie, Medien und Digitalisierung

CSU	FREIE WÄHLER	AfD	GRÜ	SPD
A	A	A	Z	Z

 Antrag der Abgeordneten Katharina Schulze, Johannes Becher, Florian Siekmann u.a. und Fraktion (BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN) Sanierung und Ausbau kommunaler Feuerwehrhäuser fördern Drs. 19/3351, 19/3697 (A)

### Über den Antrag wird gesondert beraten.

32. Antrag der Abgeordneten Tanja Schorer-Dremel, Alexander Flierl, Bernhard Seidenath u.a. CSU, Florian Streibl, Felix Locke, Marina Jakob u.a. und Fraktion (FREIE WÄHLER) Bericht zum Abbau von Mikroplastik durch biologische Verfahren Drs. 19/3450, 19/3777 (E)

Votum des federführenden Ausschusses für Umwelt und Verbraucherschutz

CSU	FREIE WÄHLER	AfD	GRÜ	SPD
Z	Z	Z	Z	Z

33. Antrag der Abgeordneten Katharina Schulze, Johannes Becher, Martin Stümpfig u.a. und Fraktion (BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN) Ausbau der Wärmenetze flächendeckend ermöglichen – Kommunen und Stadtwerke unterstützen Drs. 19/3473, 19/3759 (A)

CSU	FREIE WÄHLER	AfD	GRÜ	SPD
A	A	A		Z

zur 32. Vollsitzung am 5. November 2024

 Antrag der Abgeordneten Katharina Schulze, Johannes Becher, Claudia Köhler u.a. und Fraktion (BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN) Walchenseecamp erhalten Drs. 19/3475, 19/3768 (A)

Votum des federführenden Ausschusses für Wirtschaft, Landesentwicklung, Energie, Medien und Digitalisierung

CSU	FREIE WÄHLER	AfD	GRÜ	SPD
A	A	ENTH	Z	Z

35. Antrag der Abgeordneten Jürgen Baumgärtner, Alexander Flierl, Kerstin Schreyer u.a. CSU, Florian Streibl, Felix Locke, Josef Lausch u.a. und Fraktion (FREIE WÄHLER) Erleichterungen für Biogasanlagen im Außenbereich Drs. 19/3493, 19/3760 (E)

> Votum des federführenden Ausschusses für Wirtschaft, Landesentwicklung, Energie, Medien und Digitalisierung

CSU	FREIE WÄHLER	AfD	GRÜ	SPD
Z		Z	Z	Z

 Antrag der Abgeordneten Kerstin Schreyer, Dr. Gerhard Hopp, Andreas Schalk u.a. und Fraktion (CSU), Florian Streibl, Felix Locke, Markus Saller u.a. und Fraktion (FREIE WÄHLER) Maßnahmen zur Stärkung der Zukunftsfähigkeit der Automobilindustrie jetzt! Drs. 19/3520, 19/3766 (G)

CSU	FREIE WÄHLER	AfD	GRÜ	SPD
Z		A	A	A